

heimatgruss

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Kellern-Dietlingen

256

Juni 2011



Ich bin eine

Ja-sagerin

Ja zur Taufe - Gottes Ja zu mir.

Liebe Gemeindeglieder!

Sind Sie Ja-Sagerinnen und Ja-Sager? Die Plakate, die unsere badische Landeskirche zum Jahr der Taufe 2011 entworfen hat, werben damit: Ich bin eine Ja-Sagerin, so ruft es eine sympathisch aussehende junge Frau mit fröhlichem Blick.

Ob das gut wäre, wenn wir in der Kirche lauter Ja-Sagerinnen und Ja-Sager hätten? Wer zu allem Ja sagt, der achtet meist nicht auf sich selbst; der sagt Ja, weil er nicht gelernt hat, Nein zu sagen.

Wer zu allem Ja sagt, der hat sich vielleicht nicht genau informiert und die Chance vertan, als es wichtig gewesen wäre, Nein zu sagen. Wer zu allem Ja sagt, der redet anderen nur nach dem Mund. Dem gelingt es nicht, die eigene Meinung zu vertreten. Eine solche Kirche voller Ja-Sagerinnen und Ja-Sager wäre zum Davonlaufen!

Doch die Frau auf dem Plakat wirkt bei ihrem Ja-Sagen weder überlastet noch ängstlich noch unselbständig. Im Gegenteil: Sie ruft ihr Ja fröhlich und selbstbewusst von ihrem Plakat herunter.

Das Plakat gibt uns eine Hilfe: Hier geht es nicht um das bloße Ja-Sagen, um es anderen recht zu machen - hier geht es um das Ja zu unserer Taufe! Ich bin eine Ja-Sagerin, das heißt dann: Ich habe Ja gesagt zu meinem Gott!

Viele Menschen sind schon in ihrem ersten Lebensjahr getauft, da haben andere Ja für sie gesagt: Ja, unser Kind soll zu Gott gehören. 32 Konfirmanden unserer Gemeinde haben vor wenigen Tagen Ja gesagt zu ihrem Gott. Sie haben über dieses Ja viel nachgedacht, gut und kritisch, und haben das Ja zu Gott



bestätigt, das ihre Eltern und Paten bei der Taufe stellvertretend für sie gesprochen haben.

Das Ja unserer Jugendlichen darf ein zaghaftes und auch kritisches Ja sein. Dieses Ja wird hineingesprochen in das Ja, das Gott längst zu seinen geliebten Menschen gesprochen hat. Dazu kommen all die Ja-Stimmen in unserer Gemeinde, die Ja-Stimmen aller Christinnen und Christen, die es gemeinsam wagen, Ja zu sagen.

Wir sagen nicht zu allem Ja und Amen. Aber wir sagen Ja zu unserem Gott, der sagt: Ich will dich segnen, und du sollst ein Segen sein!

Herzliche Grüße
Ihr Vakanzpfarrer

Reinhard Wetzsch



Ich bin eine

Ja-sagerin

Ja zur Taufe - Gottes Ja zu mir.

Ja-sager

Ja zur Taufe - Gottes Ja zu mir.

In der Taufe schließt Gott einen Bund mit uns und wir bekennen uns feierlich zu unserem Glauben. Durch unser Ja werden wir Christen und Mitglieder der Kirche.

Der Weg

Wenn Du als Kind getauft worden bist,
dann bist Du den Weg zur Taufe getragen worden.

Wenn Du älter bist, so gehst Du ihn selbst.
Immer liegt vor der Taufe ein Weg,
ein Aufbruch, ein Entschluss,
die Annahme der Einladung
zu einem neuen Leben.

Sage nicht, das sei alles nur Tradition,
und du seist nur deshalb getauft worden,
weil es bei Deinen Eltern und Großeltern
ebenso geschah.

Dein Weg ist nicht nur Dein Weg,
er ist auch die Fortsetzung der Wege derer,
die vor Dir getauft wurden.

Das entwertet Deinen Weg nicht,
aber es verbindet Dich mit vielen anderen.

Dein Weg ist kein einsamer Weg,
Du gehst ihn in der Gemeinschaft
mit der weltweiten Kirche.

Wolfgang Armbrüster / aus "Taufe gestalten"



Taufpaten

Weil wir Verantwortung übernehmen möchten.

Ausführliche Informationen zum Jahr der Taufe - Hintergrundinfos, Taufsprüche, Taufsymbole, Gottesdienste, Lieder und vieles mehr, erhalten Sie unter: www.ekiba.de (Evangelische Landeskirche in Baden) oder www.ekd.de (Evangelische Kirche in Deutschland).



Andreaskirche - Eingehüllt und zeitlos ...

...so präsentiert sich im Moment die Andreaskirche der Gemeinde

Eingehüllt und zeitlos - so präsentiert sich im Moment die wegen Renovierungsarbeiten geschlossene Andreaskirche. Nachdem sie von der Gerüstbau-firma für die Aussenarbeiten eingerüstet wurde, sind die Zeiger und Zifferblätter der Turmuhr abgenommen und bei der Turm-Uhren-Fabrik Perrot zur Auf- und Überarbeitung.

Nicht zu sehen sind die Arbeiten im Innenbereich. In der vergangenen Woche wurden die letzten Anstricharbeiten an den Decken fertig und die Bearbeitung der Wände an den beiden Emporen werden bereits in Angriff genommen. Die Arbeiten an den demontierten und auf dem Speicher gelagerten Holzteile der Bänke werden zur Zeit durchgeführt. Die Parkettleger sind mit dem Schleifen des Bodens und teilweise schon mit den ersten beiden Versiegelungsanstrichen zu Gange. Die Schlussversiegelung wird

voraussichtlich in der übernächsten Woche, nach den Sandsteinverlegearbeiten vorgenommen werden.

In der kommenden Woche werden die Spachtelarbeiten an den beschädigten Wandputzstellen und die restlichen Malerarbeiten weitergeführt. Die aufgrund der neuen Verlegung der Elektrokabel herausgenommenen Sandsteinplatten des Fussbodens werden verlegt bzw. in Teilbereichen, wo erforderlich, ersetzt.

Bereits getroffen wurde die Entscheidung über die neue Beleuchtung bei einem Vorort-Termin. Vertreter des Bauausschusses, Architekturbüros, Vermögen & Bau Baden-Württemberg, Denkmalamt, Leuchtenfirma und des Kirchengemeinderates informierten und begutachteten die Leuchten direkt in der Andreaskirche. Ausreichende Helligkeit im Kirchenschiff und im Chorraum, keine Blendung auf der Empore durch die

Deckenbeleuchtung und unauffällige Beleuchtungskörper, vor allem im Chor, waren gefragt und wurden in Auftrag gegeben.

Weitere Entscheidungen, wie Medien- und Sicherheitsschränke, Lautsprecheranlage, Beamer, Induktionsschleife und vieles mehr wurden beraten und beschlossen.

Als Termin für die festliche Wiederindienstnahme der Andreaskirche wurde der 18. September 2011 festgelegt.

Der Bauausschuss



EINGEHÜLT UND ZEITLOS -
so präsentiert sich im Moment die Andreaskirche.
Foto: Harald Ulmer

Wir benötigen Ihre Unterstützung ...

... so können Sie sich an der Renovierung und Neugestaltung unserer Andreaskirche beteiligen:



Finanzielle Hilfe - Spenden

Die Andreaskirche wird in vielen Bereichen saniert und gründlich renoviert. Dazu gehört auch die komplette Erneuerung der elektrischen Anlagen. Dieser Bereich wird auf den aktuellen Stand der Technik gebracht, um auch für die kommenden Jahrzehnte gerüstet zu sein. Die gesamte Beleuchtung im Kirchenschiff und Chorraum wird erneuert und mit energiesparenden Lampen bestückt. Der Chorraum wird zukünftig zum Lesen von Noten für die musikalischen Gruppen ausreichend beleuchtet sein. Die Lautsprecheranlage und Mikrofone werden überarbeitet und über einen Medienschränk im Turmbereich gesteuert. Eine Induktionsschleife ermöglicht auch für Hörgeräteträger einen optimalen

Empfang. Vorbereitete Kabelverbindungen für Ton- und Datenübertragung ermöglichen einen einfachen Einsatz vieler Medien. Über einen fest installierten Beamer können Bilder, Filme und Texte einfach dargestellt werden. Viele dieser Geräte und Umbauten dienen dazu, die Gottesdienste besser zu gestalten.

Viele dieser Dinge müssen jedoch auch finanziell von der Kirchengemeinde komplett übernommen werden. Hier benötigen wir Ihre Mithilfe durch finanzielle Unterstützung. Jedem Heimatgruss liegt ein vorbereiteter Überweisungsträger bei. Für Beträge bis 100 Euro dient der Überweisungsträger als Spendenbescheinigung.

Sollte kein Überweisungsträger mehr enthalten sein, nachfolgend das Spendenkonto: 131 528 02, Volksbank Wilferdingen-Keltern eG, Bankleitzahl 666 923 00, Stichwort: Andreaskirche.



Tatkräftige Hilfe - Eigenarbeiten

Für die Zwischenreinigung der Baustelle, um den groben Schmutz vor den "Feinarbeiten" zu entfernen benötigen wir Helferinnen und Helfer. Wer kann uns Industriestaubsauger zur Verfügung stellen? Wir benötigen mindestens zwei Geräte.



Für den Wiedereinbau der Bankreihen einschliesslich Transport der teilweise recht schweren Holzteile vom Speicher in den Kirchenraum werden eine große Anzahl kräftiger Helfer benötigt.

Die jeweiligen Termine werden noch bekanntgegeben, voraussichtlich werden die Arbeiten wie folgt stattfinden:

- Anfang Juni - Zwischenreinigung
- Anfang / Mitte Juni - Bankmontage auf den Emporen
- im Juli - Bankmontage im Kirchenschiff
- Ende Juli - Lampenmontage
- im August - Schlussreinigung

Es wäre wichtig, die Anmeldungen im Voraus zu haben, damit die zeitliche Planung mit den Handwerkern, die von den Eigenleistungen abhängig sind (z.B. Montage der Fußleistenheizung), vorgenommen werden kann.



Wenn Sie mithelfen möchten, dann melden Sie sich bitte bei:

Edwin Rau
Telefon 86 41 / edwin.rau@web.de

Erich Bolz
Telefon 98 03 03 / Erich-Bolz@gmx.de

Harald Ulmer
Telefon 98 24 75 / h.ulmer@ekidi.de

Über eine tatkräftige Unterstützung würden wir uns sehr freuen!

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung der Arbeiten an der Andreaskirche!

100sten Geburtstag

Elsa Bischoff feiert runden Geburtstag



Foto: Edwin Rau

Herrliches Geburtstagswetter hatte Elsa Bischoff bei ihrem 100sten Geburtstag. Äußerst vital genoss die Jubilarin ein schönes Fest, das ihr die Nichte Konstanze Staib und Neffe Ekkehard Bischoff im Hof ihres Elternhauses und Wohnsitzes in der Bahnhofstrasse ausgerichtet hatten. Neben der Verwandtschaft waren auch zahlreiche Nachbarn und Freunde gekommen. Bürgermeister Ulrich Pfeifer gratulierte der Jubilarin für die Gemeinde und Karin Bischoff überbrachte herzliche Glück- und Segenswünsche der evangelischen Kirchengemeinde.

Elsa Bischoff war lange Jahre Mitarbeiterin im Kindergottesdienst und Austrägerin des Heimatgrusses. Neben anderen überbrachte auch der Dietlinger Posauenchor unter Leitung von Lothar Stängle ein Ständchen mit musikalischen Glückwünschen. Sichtlich erfreut genoß Elsa Bischoff ihren Ehrentag und bedankte sich bei allen Geburtstagsgästen für die herzlichen Wünsche.

Konfirmation 2011

In zwei festlichen Konfirmationsgottesdiensten wurden, am 15. und 22. Mai, 32 Mädchen und Jungen eingesegnet. Aufgrund der Renovierungsarbeiten in der Andreaskirche fand ein Gottesdienst in der Mehrzweckhalle statt. Um die beiden Gottesdienste so feierlich und schön zu gestalten, waren viele fleißige Hände notwendig. Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, Großeltern, Paten, Posauenchor, Bezirksjugendreferentin Amelie Berron, Pfarrer Reinhard Wettach, Schuldekan Wolfgang Raupp und alle, die in irgendeiner Weise mitgeholfen haben. Dank auch an den Gartenfachbetrieb Bräuninger aus Remchingen, für die zur Verfügung gestellten Grünpflanzen, sowie an das Fotostudio Ziora.

ulh



Foto: Fotostudio Ziora

Spenden + Gaben



Taufen

In der Zeit vom 20. Februar 2011 bis 26. Mai 2011 sind im Pfarramt die folgenden Spenden und Gaben eingegangen:

Wo am Nötigsten: 1.125 Euro / Kirchenrenovierung: 1.896 Euro / Posaunenchor: 40 Euro / Kirchenmusik: 20 Euro / Halbbatzenkollekte: 167,50 Euro / Kelterner Forum: 35 Euro / Kinder-Bibel-Sonntag Patenkind: 111,37 Euro / Heimatgruss-Ausgabe 255: 620,20 Euro / Konfirmanden-Dankopfer: 385 Euro. Das Opfer der Gottesdienste in dieser Zeit betrug: 2.276 Euro. Für die verschiedenen Kollekten wurden 1.157 Euro gespendet.

Herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender.

Leuchts Spuren

Ökumenischer Kreuzweg der Jugend 2011

Der Frage, was "Leuchts Spuren" wohl mit dem Kreuzweg Jesu zu tun haben könnten, gingen beim ökumenisch gestalteten Jugendkreuzweg in Dietlingen viele Jugendliche und Erwachsene nach.

Hilfreich waren ihnen dabei die modernen Bilder zu jeder Station, sowie die biblischen und aktuellen Texte dazu. Immer wieder kamen dann noch Aktionen ins Spiel, die zur Auseinandersetzung mit dem Thema herausforderten oder für die Kreuzwege vieler Menschen heutzutage sensibilisierten. Für manch einen Teilnehmer waren das "Leuchten" des eigentlich düsteren Geschehens, als auch die "Spuren" Gottes in unserem Alltag nach dem Kreuzweg deutlicher zu sehen, als er zuvor vielleicht erwartet hätte.

*Volker Schwab / Gemeindereferent
Seelsorgeeinheit Pforzheim-West*



Beerdigungen

Impressum

Herausgegeben von der Evangelischen Kirchengemeinde Keltern-Dietlingen, Am Pfarrgarten 3, 75210 Keltern-Dietlingen, Telefon 0 72 36 / 98 02 44, Telefax 0 72 36 / 98 02 43.
V. i. S. d. P.: Harald Ulmer, Mozartstr. 13/1, 75210 Keltern-Dietlingen.
E-mail: pfarramt@ekidi.de / Homepage: www.ekidi.de
Informations- und Materialdienste: "Der Gemeindebrief" und "Image - Ökumenischer Dienst für Pfarr- und Gemeindebriefe". Auflage: 1.200 Exemplare.
Druck: Baur Typoform GmbH, Dieselstraße 15, 75210 Keltern-Dietlingen.

Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle evangelischen Haushalte in Keltern-Dietlingen.
Spendenkonto: Konto-Nr. 13 152 802, Bankleitzahl 666 923 00, Volksbank Wilferdingen Keltern, Kennwort: Heimatgruss.

Redaktionsschluss Ausgabe 257: Donnerstag, 22. September 2011 / 17.00 Uhr.

12. Juni 2011 / Pfingstsonntag

10.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls unter musikalischer Mitgestaltung des Singkreises. (Katholische Kirche)

13. Juni 2011 / Pfingstmontag

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Grünen unter musikalischer Mitgestaltung der Kelterner Posaunenchor beim Obst- & Gartenbauverein Dietlingen.

18. Juni 2011

20.00 Uhr Taizé-Abendgebet. (Katholische Kirche)

19. Juni 2011 / Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst. (Katholische Kirche)

26. Juni 2011 / 1. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst. (Katholische Kirche)

3. Juli 2011 / 2. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst beim Dietlinger Fest im Speiterling.

10. Juli 2011 / 3. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum 100jährigen Jubiläum des Obst- & Gartenbauvereins.

16. Juli 2011

20.00 Uhr Taizé-Abendgebet. (Katholische Kirche)

17. Juli 2011 / 4. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst mit Tauffeier. (Kath. Kirche)

24. Juli 2011 / 5. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst mit Tauffeier. (Kath. Kirche)

31. Juli 2011 / 6. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst. (Katholische Kirche)

7. August 2011 / 7. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst. (Katholische Kirche)

14. August 2011 / 8. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst. (Katholische Kirche)

21. August 2011 / 9. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst. (Katholische Kirche)

28. August 2011 / 10. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst. (Katholische Kirche)

4. September 2011 / 11. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst. (Katholische Kirche)

11. September 2011 / 12. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst. (Katholische Kirche)

18. September 2011 / 13. So. n. Trinitatis

9.30 Uhr Festgottesdienst zur Wiederindienstnahme der Evangelischen Andreaskirche mit Prälat Dr. Traugott Schächtele.

Aus dem Kirchengemeinderat

Der neue Kirchengemeinderat hat sich in den vergangenen Monaten zu drei Sitzungen getroffen, begonnen sich in die verschiedenen Bereiche der Kirchengemeinde einzufinden und auch bereits einige Entscheidungen getroffen bzw. Ziele definiert.

In der konstituierenden Sitzung wurde Harald Ulmer als Vorsitzender und Pfarrer Reinhard Wettach als stellvertretender Vorsitzender des Kirchengemeinderates gewählt.

Die Zuständigkeitsbereiche wurden wie folgt verteilt: Verena Deckert (Kinder- & Jugendarbeit, Gottesdienst), Michaela Haas (Finanzen, Kirchenmusik), Claudia Kaufmann (Kindergarten), Annemarie Riegsinger (Kindergarten), Harald Ulmer (Bauausschuss, Presse- & Öffentlichkeitsarbeit) und Katharina Vetter (Gottesdienst, Konfirmanden).

Die Mitglieder des Bauausschusses: Erich Bolz (Leitung), Karin Bischoff, Karl Bischoff, Wolfgang Mössner, Edwin Rau, Harald Ulmer und Stefan Vetter wurden bestätigt.

In einer gemeinsamen Sitzung mit dem Kirchengemeinderat, Vermögen & Bau Baden-Württemberg und dem Denkmalamt wurde vor Ort in der Andreaskirche die neue Beleuchtung ausgesucht und bereits bestellt. Als Termin für die Wiederindienststellung wurde der 18. September 2011 festgelegt.

Aufgrund des Wegfalls unserer Zivildienststelle wurde eine Hausmeisterstelle für die verschiedenen Arbeiten im Pfarrhaus und in den beiden Kindergärten geschaffen. Die Stelle ist seit 1. April 2011 besetzt und wir haben Herrn Ignati Schadrin am 29. Mai 2011 im Gottesdienst offiziell als Mitarbeiter der Kirchengemeinde begrüßt.

Bezüglich der Neubesetzung der Pfarrstelle in Dietlingen hat sich in den letzten Wochen keine Veränderung ergeben.

Die Themen der kommenden Monate werden hauptsächlich die Renovierung der Andreaskirche, Erweiterung / Umgestaltung des Kindergartenangebots, sowie Vorbereitung eines Gemeindebeirats sein.

Harald Ulmer
Vorsitzender des KGR

Wir machen's kurz ...

www.ev-kirche-dietlingen.de



www.ekidi.de

www.ekidi.de/oberlin-kiga

www.ekidi.de/uhland-kiga